

obgenannten Herrn Physikus Anzeige zu thun, damit gegen Verbreitung einer Epidemie unverweilt die erforderlichen Maaßregeln ergriffen werden können. Außerdem ersuchen wir sowohl sämtliche genannte Medicinal-Personen, als auch die Herren Gerichtsdirektoren, Prediger, Schullehrer, Armen-Districts-Vorsteher und Pfleger, Gemeinde-Vorstände jeder Art und Benennung, überhaupt Jeden, welcher für das Wohl der Menschheit zu erwärmen ist, unsrer Anstalt

der Schutz = Pocken = Impfung
ihre Aufmerksamkeit zu widmen, und diese Anstalt durch Einwirkung auf die Gemüther und Einsichten der ihrer Fürsorge anvertrauten Personen so viel möglich zu befördern.

Leipzig, den 2. April 1824.

(L.S.) Der Magistrat der Stadt Leipzig.

Universitätsnachrichten.

Am 31. März und 1. April disputirten, unter dem Vorsitz des Herrn Hofgerichtsraths und Professors D. Carl Klien, die beiden Studiosen der Rechte, Herr Johann Gottfried Geßner, aus Klotz im Meißenschen, und Herr Friedrich Mehnert, aus Adhrsdorf. Ersterer hatte den Herrn Studiosen der Theologie Carl Moriz Tränkner, aus Bermsdorf, und den Studiosen der Rechte Herrn Friedrich Adelbert Wüchner, aus Löbnitz; letzterer aber die beiden Studiosen der Rechte, Herrn Carl Sintenis, aus Zerbst, und Herrn Hermann Keyser, aus Pirna, zu Opponenten.

Bemerkungen.

Der berühmte englische Arzt Sydenham sagte: unsre unbesonnene Gewohnheit, im Frühlinge die Winterkleidung zu zeitig abzulegen, und den zu sehr erhitzten Körper plötzlich der Kälte auszusetzen, habe mehr Menschen umgebracht, als Hunger, Pest und Schwert.

Was heißen die Almsen, die man Leuten mittheilet, die oft eben so viel Bosheit und Unwissenheit, als Armuth und Elend bei sich haben? Sind es nicht zuweilen Opfer, die dem Moloch gebracht werden? Sind es nicht oft Mittel, die Lüste und bösen Begierden dieser Unglückseligen zu unterhalten?

Mosheim (heil. Reden).

Vom 27. März bis zum 2. April sind allhier begraben worden:

S o n n a b e n d.

Eine unverheirathete Mannsperson 43 Jahr, Gottlob Friedrich Walter, Fuhrmann, aus Seyda in der Oberlausitz gebürtig, im Jacobsspital.

Eine Frau 28½ Jahr, Joh. Aug. Weber's, Wollarbeiters verlassene Ehefrau, im Georgenh.

S o n n t a g.

Ein todtgeb. Mädchen, Joh. Christian Rudel's, Aufläders Tochter, in der Petersstraße.

M o n t a g.

Ein Mann 51 Jahr, Hr. Christian Wilhelm Aurich, Bürger und Cramer, in d. Klostersg.

Eine Frau 25 Jahr, Carl Gottlieb Walter's, Bürgers und Einwohners Ehefrau, vor dem Barsuchspfortchen.